



Versetzanleitung

für Fertigteil-Anschraubschächte

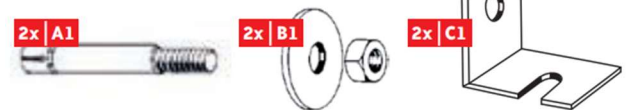
Typ **SAS WU PLUS**

Belastungswerte

Die eingebaute Lichtschachtverankerung mit den von uns mitgelieferten Ankerbolzen, Befestigungslaschen und Schrauben lässt bei einer **Betongüte C20/25 des Wandbauteils eine Verkehrslast von 500 kg/m²** zu.

Zu jedem Lichtschacht wird das Befestigungsmaterial komplett mitgeliefert. Anzahl der Befestigungen laut Stückliste auf Lieferschein oder Auftragsbestätigung.

Inhalt je Befestigungspack:



Zwei Gewindehülsen an den Seitenwänden der Schächte bieten sicheren Halt beim Versetzen mit entsprechenden Anschlagmitteln. Bei Befestigung auf Dämmung werden Befestigungswinkel mitgeliefert, die um die geforderte Dämmstärke verlängert sind.

Die Kellerwand muss an der Auflagefläche des Lichtschachtes trocken, sauber und staubfrei sein. Schalungsstöße sind zu glätten und Schalhau Rückstände müssen angeschliffen werden.

Sonstige Anforderungen an die Kellerwand – siehe Auftragsbestätigung.

Die Umgebungs- und Oberflächentemperatur darf 5°C nicht unterschreiten, max. Temperatur beträgt 40°C.

Lagern sie das mitgelieferte Butyldichtband in einem temperierten Raum.

Das Butyldichtband ist vor Verschmutzungen und Frost zu schützen.

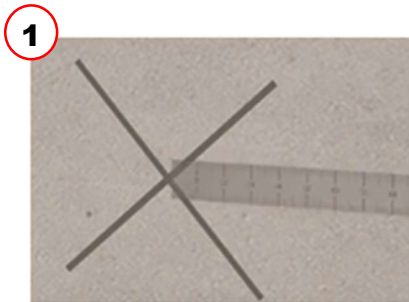
Beim Drehen von Lichtschächten mit umlaufender Dämmung ist folgendes zu beachten:

- Die Holzunterlagen zum Drehen nur unter den Schenkeln platzieren.
- Im Bereich des Lichtschachtbodens keine Unterlagen oder Berührung zu Erdreich.
- Der Untergrund muss standfest und eben sein.

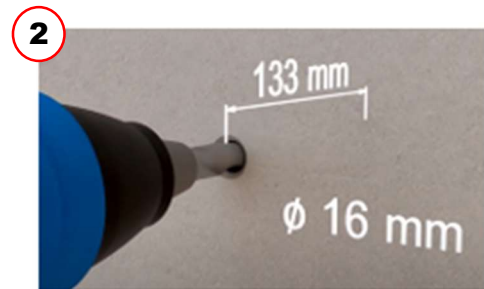


JÄGER SAS WU PLUS

Montage des Lichtschachtes mit integrierter Dämmung auf die Wand



1 Aufzeichnen der Bohrlöcher anhand der Tabelle auf Seite 4



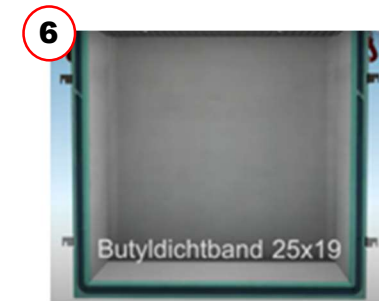
3 Bohrmehl entfernen



4 Ankerbolzen auf **99 mm** Verankerungstiefe einschlagen.



5 Sprühkleber stirnseitig auftragen, ablüften lassen und Butyldichtband **MITTE** Schenkel und Boden umlaufend fixieren



6 Stöße des Butyldichtbandes, wenn möglich im **oberen Bereich** des Bauteils

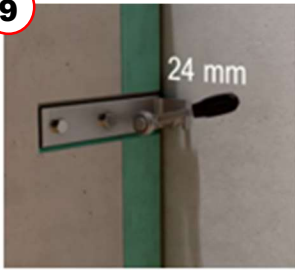


7 Lichtschacht an der werkseitig eingebauten Gewindehülsen mit zulässigen Versetzmittel an das Hubgerät anhängen.



8 Lichtschacht mit angeschraubten Befestigungslaschen auf die Ankerbolzen anhängen.
ACHTUNG: Positionsänderungen und Beschädigungen des Dichtbandes vermeiden

9



Unterlagscheibe aufstecken und Mutter anziehen.
STUFE 1 Butyldichtband auf **9mm** vorverpressen
STUFE 2 !!!!!!! 30 min. Setzzeit !!!!!!!
STUFE 3 Butyldichtband auf **4mm** Endmaß verpressen

10



Nach der Montage sind die Abhebeschlaufen abzuschneiden und inkl. aller Befestigungsteile mit einem bauseitigen **Anstrich auf Bitumenbasis** zu versehen

11



Alle Schächte sind unmittelbar nach der Montage mit einem Anfüllschutz zu versehen (Noppenfolie, o.ä.).

12



Die Hinterfüllung des Schachtes hat mit nicht bindigem Material (z.B. Kies) zu erfolgen.

Nicht zulässig



Lichtschächte dürfen nicht als Auflage (z.B. für Gerüste) verwendet werden.

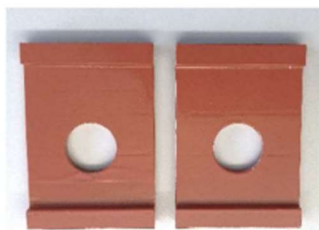


Die Abhebeschlaufen am Schachtrücken dürfen nur zum Abladen benutzt werden.

Lichte Breite	Außenbefestigung bei Schenkelwanddicke					Innenbefestigung
	6,5	8	10	12	15	
85	107	110	114	118	124	76
105	127	130	134	138	144	96
130		155	159	163	169	121
155		180	184	188	194	146
180			209	213	219	171
205			234	238	244	196
230			259	263	269	221
255			284	288	294	246
280			309	313	319	271
305			334	338	344	296
330			359	363	369	321
355			384	388	394	346
380			409	413	419	371
405			434	438	444	396
430			459	463	469	421
455			484	488	494	446
480			509	513	519	471
505			534	538	544	496
530			559	563	569	521
555			584	588	594	546
Berechnungsweg: Lichte Breite + (2 x Schenkelwanddicke) + konstant 9 = Achsmaß außen						

Optionales Zubehör auf Anfrage

Aufschwimmsicherung für Lichtschächte TYP SAS WU PLUS



*Alle Einbau- und Versetzanleitungen befinden sich auch im Internet unter www.jaeger-beton.de/download.php

JÄGER
BETONTEILE

Bernhard Jäger Betonwerk GmbH & Co. KG
Donaustraße 3
88512 Mengen
Telefon 07572-7605-0
Telefax 07572-7605-33

www.jaeger-beton.de
Info@jaeger-beton.de